

Presseinformation

5. September 2019

„Tag des Denkmals“ im Klösterreich

Kulturgeschichtliche Reise zu Kaisern, Königen und Philosophen

Am „Tag des Denkmals“, Sonntag, 29. September, der heuer unter dem Motto „Kaiser, Könige und Philosophen“ vor allem an den 500. Todestag von Kaiser Maximilian I., den 820. Todestag von König Richard Löwenherz und den 130. Geburtstag des Philosophen Ludwig Wittgenstein erinnert, laden auch die im Verein Klösterreich zusammengeschlossenen Klöster und Stifte zu einer kulturgeschichtlichen Reise. In Niederösterreich sind es die Stifte Altenburg, Dürnstein, Göttweig, Klosterneuburg, Lilienfeld und Zwettl, die an diesem Tag bei freiem Eintritt ihre Pforten öffnen.

Im Stift Altenburg wandelt man dabei von 10 bis 17 Uhr im Kloster, in den vielen Höfen und Gärten „Auf den Spuren der Klosterstifterin Hildburg von Poigen“. Einstündige Führungen starten um 10, 11, 13, 14, 15 und 16 Uhr; Treffpunkt ist im Foyer beim Haupteingang. Im ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift Dürnstein, das in den Wintermonaten umgestaltet wurde und als neue Dauerausstellung die „Entdeckung des Wertvollen“ präsentiert, stehen zwei Führungen auf dem Programm: ab 18 Uhr „Im Rückblick: restauratorische Arbeiten“ bzw. ab 19 Uhr „Eine Entdeckung der Baugeschichte“. Treffpunkt ist beim Museumshop Stift Dürnstein; geöffnet hat das zum Stift Herzogenburg gehörende Stift Dürnstein am „Tag des Denkmals“ von 17 bis 20 Uhr.

Im Stift Göttweig stehen von 10 bis 18 Uhr die „Schätze aus den Archiven des Benediktinerstiftes Göttweig“ im Mittelpunkt. Sonderführungen gibt es ab 10.30 Uhr durch die Sonderausstellung „Stift Göttweig als Wehrbau“ und ab 14 Uhr durch das Stiftsarchiv. Sammelführungen finden ab 11, 12, 14 und 15 Uhr statt; Treffpunkt ist im Museum im Kaisertrakt. Im Stift Klosterneuburg, wo heuer als Jahresausstellung „Des Kaisers neuer Heiliger“ zu sehen ist, kann am 29. September u. a. die bislang wenig beachtete Maximilian-Skulptur besichtigt werden, die sich ursprünglich an der Fassade des Südturms der Stiftskirche befand. Am „Tag des Denkmals“ hat das Stift Klosterneuburg von 9 bis 18 Uhr geöffnet; Führungen werden ab 14, 15 und 16 Uhr angeboten, Treffpunkt ist beim Besucherempfang Sala terrena.

Stift Lilienfeld hat an diesem Tag von 13.30 bis 16.30 Uhr geöffnet und bietet ab 14 Uhr eine Führung durch den mittelalterlichen Kreuzgang, die Kirche, das

Presseinformation

Laienbrüderdormitorium, den Kapitelsaal und das Brunnenhaus an. Im Stift Zwettl schließlich kann man sich ab 14 Uhr auf dem Rundgang „Kaiserliches Zwettl“ auf die oft unbekannteren Spuren der Habsburger im Stift begeben; Treffpunkt ist im Klosterladen.

Nähere Informationen bei der Klösterreich-Geschäftsstelle unter 02735/5535-0, e-mail info@kloesterreich.at und www.kloesterreich.at bzw. <https://tagdesdenkmals.at/de/objekte-2019/niederoesterreich>.